

CLAUDIA MAURER · SHI XING MI

GIB NICHT ALLES



DIE **SHAOLIN-STRATEGIE** FÜR MANAGER

GIB DAS RICHTIGE

ARISTON 

anwendbar, sondern sie sind auch eine Art Bewegungsmeditation, die das Qi stärkt, wie die Chinesen die Lebenskraft oder Lebensenergie bezeichnen. Wer positiv auf sein Qi einwirkt, schafft ein Gleichgewicht von Körper, Geist und Spirit. **Unter Spirit ist dabei eine positive seelisch-emotionale, energetische Grundstimmung zu verstehen** und nicht eine religiöse Gesinnung.

Viele Menschen erleben jeden Tag als Kampf. Sie sind getrieben von aggressiven Kollegen oder Mitarbeitern. In einer angespannten Umgebung rennen sie den ganzen Tag der Einführung neuer Produkte, dem besten Standing am Markt, dem richtigen Umgang mit

Kollegen etc. voran oder hinterher. Und am Abend wird meist weitergerannt, um auch noch den Marathon zu schaffen. Der Druck in der modernen Businesswelt ist in den letzten Jahren extrem gewachsen. Die Folge: Dauerkampf oder Dauerselbstverteidigung.

Das Leitbild der Shaolin ist der »geistige« Krieger, der erkannt hat, dass der wahre Kampf des Menschen im Inneren stattfindet und es daher unsinnig ist, äußere »Kriege« zu führen. Hat ein Shaolin beispielsweise einen Kampf verloren, zählt für ihn einzig die Frage »Was muss ich besser machen, um zu siegen?«. Auf das moderne Management übertragen heißt das: **Nicht nach Fehlern suchen und damit unnötige**

Energie (Qi) verschwenden, sondern das eigene Potenzial und das der Mitarbeiter heben. Es geht darum, sich im eigenen Tun konsequent und kontinuierlich zu üben, um sich zu verbessern. Die verbesserte Beherrschung von Körper, Geist und Spirit fördert ein neues Selbstvertrauen, das die richtige Richtung für den nächsten Schritt weist. Beweglichkeit bringt die Dinge in Bewegung – auch geistig. Verdrängte Potenziale werden wieder bewusst. Innere Klarheit sorgt dafür, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden, den Alltagsanforderungen mit Gelassenheit zu begegnen – und entschlossen zu handeln, wenn es darauf ankommt. Das entlastet, motiviert und

bleibt nicht unbeobachtet.

Die Shaolin-Strategie ist ein Denk- und Handlungskonzept, das auf der Kombination aus der jahrtausendealten Weisheit der Shaolin und innovativen Coachingtools basiert. Sie besteht aus sieben Kompetenzen, die wir in unserer Seminararbeit entwickelt haben. Sie sollen Leistungsträgern einen Weg aus der Stressfalle hin zu einem ebenso souveränen wie nachhaltig erfolgreichen Arbeits- und Führungsstil weisen. Sich selbst wieder wahrzunehmen schafft ein ganz neues Möglichkeitsbewusstsein, um längst vergessene Fähigkeiten neu zu entdecken und Chancen zu erkennen. Für die Shaolin-Strategie gibt es kein strategisches Vorgehen. Auch wenn die

sieben Kompetenzen aufeinander aufbauen, müssen Sie nicht sofort der Reihe nach vorgehen. Sie können auch erst einmal Ihren Impulsen folgen: Welche Kompetenz spricht Sie am meisten an? Welches Thema ist gerade bei Ihnen dran? Wo sehen Sie den größten Entwicklungsbedarf? Die einzige Empfehlung, die wir Ihnen geben möchten, ist, mit Achtsamkeit zu beginnen, denn ohne Achtsamkeit werden Sie die Veränderungen im Lauf der Arbeit mit den sieben Kompetenzen nicht bemerken.

Die Zahl Sieben ist etwas Besonderes, sie steht für Glück, Wachstum, Zusammengehörigkeit, Vollkommenheit und die Essenz des Lebens. Der